

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014 Thinner Contact Marker 03-1220
Überarbeitet am : 11.11.14 Thinner Colloidales Graphit 03-1310
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12 Ersetzt Version: 9

1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Thinner Contact Marker 03-1220 // Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Index-Nr.: 603-002-00-5

EG-Nr.:

CAS-Nr.: 64-17-5

REACH-Registrierungsnr.:

Andere Bezeichnungen: Lösemittelgemisch

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungssektor:

SU 20 Gesundheitswesen

Produktkategorie

PC9a; Beschichtungen und Farben, Verdünner, Farbtferner

Prozesskategorie

PROC10; Auftragen durch Rollen und Streichen

Verwendung des Gemischs:

Zur Anwendung im Dentallabor

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant

al dente Dentalprodukte GmbH

Straße/Postfach

Am Tobel 15

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D-88263 Horgenzell

Kontaktstelle für technische Information

+49 (0) 7504 – 9 70 91-0

Telefon / Telefax / E-Mail

07504-9 70 91-0 / 07504-9 70 91-20 / E-Mail: info@aldente.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf-Zentrale Baden-Württemberg 0761-19240

2. Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII (Stoffe):

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG (Stoffe oder Gemische):

2.2 Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (Stoffe) /
Richtlinie 1999/45/EG (Gemische)**

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Piktogramm / Gefahrensymbol:



Signalwort / Gefahrenbezeichnung: Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponenten für die Etikettierung
enthält:

Gefahrenhinweise / H-Sätze

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Sicherheitshinweise / P-Sätze

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P210: Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

Weitere Kennzeichnungselemente

2.3 Sonstige Gefahren

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Hauptbestandteil des Stoffs

Stoffname: Ethanol
Index-Nr.: 603-002-00-5
EG-Nr.:
CAS-Nr.: 64-17-5

Verunreinigungen, stabilisierende Zusatzstoffe und einzelne Bestandteile

Stoffname:
Index-Nr.:
EG-Nr.:
CAS-Nr.:

3.2 Gemische

- (- gesundheitsgefährliche oder umweltgefährliche Stoffe,
- Stoffe mit vorgeschriebenen EU-Grenzwerten für die Exposition am Arbeitsplatz,
- Stoffe, die gemäß den Kriterien des Anhangs XIII der REACH-VO persistent, bioakkumulierbar und toxisch beziehungsweise sehr persistent und sehr bioakkumulierbar sind,
- Stoffe, die aus anderen Gründen als den in Artikel 31 Abs. 1 Buchstabe a der REACH-VO aufgeführten Gefahren in die gemäß Artikel 59 Absatz 1 der REACH-VO erstellte Liste (Kandidatenliste) aufgenommen wurden)

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Stoffname:
EG-Nr.: CAS-Nr. : Index-Nr.: REACH-Registrierungsnr.:
Anteil : %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Stoffname:
EG-Nr.: CAS-Nr. : Index-Nr.: REACH-Registrierungsnr.:
Anteil : %
Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG:
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

(Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist Abschnitt 2.2 zu entnehmen)

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

Nach Einatmen: im Falle von Benommenheit oder Schwindelgefühl nach Einatmen der Dämpfe Betroffenen an die frische Luft bringen

Nach Hautkontakt: verschmutzte Kleidung ausziehen, betroffene Hautpartien gründlich mit viel Wasser und Seife abwaschen, bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: sofort Augen mindestens 10 Minuten lang unter fließendem Wasser ausspülen, anschließend sofort Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Mund mit kaltem Wasser gründlich ausspülen und viel Wasser zu trinken geben. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen und dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

n.b.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

n.b.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignet: Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid
Ungeeignet: Wasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei unvollständiger Verbrennung können in den Rauchgasen giftige Bestandteile enthalten sein. Im Brandfall ist ein umgebungsunabhängiger Atemschutz für die Feuerwehr empfehlenswert.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Sofort alle Zündquellen entfernen. Für gute Belüftung sorgen, Schutzausrüstung anlegen, Bereich evakuieren
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen der ausgelaufenen Flüssigkeit in Kanalisation oder Oberflächengewässer verhindern.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Schutzausrüstung anlegen, mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Universalbindemittel) aufnehmen und als Sondermüll entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Maßnahmen zum Schutz vor Brand und Explosionen

Maßnahmen zur Verhinderung von Stäuben und Aerosolen

Maßnahmen zum Schutz der Umwelt

Allgemeine Hygienemaßnahmen

Allgemeine Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien beachten, Dämpfe nicht einatmen, nicht rauchen. Von Lebensmitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen: Bei Temperaturen unter 30°C gut verschlossen lagern. Von Lebensmitteln fernhalten.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Unter 30°C gut verschlossen lagern.

Lagerklasse:

7.3 Spezifische Endanwendungen

Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Stoffname: ; CAS-Nr. :
Spezifizierung :
Wert :
Spitzenbegrenzung:
Fruchtschädigend:
Überwachungsverfahren

8.1.2 DNEL- und PNEC- Werte

Stoffname: ; CAS-Nr. :
Spezifizierung :
Wert:

8.1.3 Control-Banding (z.B. ILO, EMKG)

Relevante Parameter / Eingruppierung
Relevante Schutzleitfäden

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

8.2.2 Individuelle Schutzmaßnahmen - persönliche Schutzausrüstung

Augen- / Gesichtsschutz

Gut schließende Schutzbrille tragen

Hautschutz

Handschuhe:

Schutzhandschuhe aus Latex

Anderer Hautschutz

Arbeitsmantel aus Baumwolle tragen.

Atemschutz

normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich, im Falle der Freisetzung größerer Menge (ausgelaufene Flasche) für gute Raumbelüftung sorgen

Hitze- / Kälteschutz

8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

n.b.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

- Aggregatzustand:	Flüssig
- Farbe :	farblos
Geruch :	produktspezifisch
Geruchsschwelle :	n.b.
pH-Wert :	n.b.
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt :	- 114.5 °C.
Siedebeginn und Siedebereich :	78 °C.
Flammpunkt :	13 °C.
Verdampfungsgeschwindigkeit :	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig) :	
obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen :	
Dampfdruck :	
Dampfdichte :	n.b.
relative Dichte :	
Löslichkeit(en) in Wasser :	unbegrenzt mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser :	
Selbstentzündungstemperatur :	
Zersetzungstemperatur :	n.b.
Viskosität :	
explosive Eigenschaften :	----
oxidierende Eigenschaften :	

9.2 Sonstige Angaben

10. Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

10.2 Chemische Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Längere Lagerung oberhalb 45°C.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

bei Lagerung bei Raumtemperatur keine

11. Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Oral LD₅₀ 7060 mg/kg (Ratte) (TOXNET)

Inhalativ LC₅₀/4 h 95,6 mg/l (Ratte) (IUCLID)

Spezifische Symptome im Tierversuch:

Test auf Hautreizung (Kaninchen): keine Reizungen.

Test auf Augenreizung (Kaninchen): leichte Reizungen.

Primäre Reizwirkung:

an der Haut:

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

am Auge:

Leichte Reizungen.

Nach Einatmen:

Leichte Reizungen.

Resorption

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

CMR-Wirkungen:

Keimzell-Mutagenität:

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Karzinogenität:

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Reproduktionstoxizität:

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

Aspirationsgefahr:

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Nach Resorption großer Mengen:

Schwindel

Rausch

Narkose

Atemlähmung

Nach Verschlucken großer Mengen:

Übelkeit

Erbrechen

Bauchschmerzen

Leberschäden

Weitere Hinweise:

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien nötigen Vorsicht zu handhaben.

12. Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität

LC₅₀ 8140 mg/l/96 h (Leuciscus idus (Goldorfe)) (IUCLID)

Daphnientoxizität:

EC₅₀ >9000 - <15000 mg/l/48 h (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (IUCLID)

Algtoxizität:

IC₅₀ 5000 mg/l (Scenedesmus quadricauda) (Lit.)

Bakterientoxizität:

EC₅₀ 6500 mg/l (Pseudomonas putida) (IUCLID)
16h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit: 94 % (OECD 301E)

Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten (log POW ≤4).

12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Ökotoxische Wirkungen:

Bemerkung:

Nicht in Abwasser, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: n.a.

vPvB: n.a.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Behandlung verunreinigter Verpackungen

Verunreinigte Verpackungen sind wie das Produkt selbst zu behandeln.

Abfallschlüssel gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)

Das Produkt ist als Sondermüll zu klassifizieren und entsprechend den lokalen behördlichen Auflagen als solcher zu entsorgen (Altfarben, Altlacke)

Besondere Vorsichtsmaßnahmen: ----

einschlägige EU- oder sonstige Bestimmungen: ----

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

14. Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer: 1170

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
ADR/RID: E2

IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR
E2

14.3 Transportgefahrenklassen: Kl. 3

14.4 Verpackungsgruppe: II

14.5 Umweltgefahren

Kennzeichen umweltgefährdende Stoffe

ADR/RID / IMDG-Code / ICAO-TI / IATA-DGR: ja / nein

Marine Pollutant: yes / no

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL- Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Verschmutzungskategorie (X, Y oder Z) :

Schiffstyp (1, 2 oder 3) :

15. Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften z.B.

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen):

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe):

Verordnung (EG) Nr. 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):

Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006:

Nationale Vorschriften z.B.

Wassergefährdungsklasse: das Produkt ist im Allgemeinen nicht Wasser gefährdend

Lösemittelverordnung (31. BImSchV)

Störfallverordnung (12. BImSchV)

**Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006
(geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010)**

Erstellt am: 20.10.2014
Überarbeitet am : 11.11.14
Gültig ab: 01.12.2010
Version: 12

Thinner Contact Marker 03-1220
Thinner Colloidales Graphit 03-1310

Ersetzt Version: 9

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Weitere relevante Vorschriften: -----

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

16. Sonstige Angaben

Änderungen gegenüber der letzten Version

Abkürzungen:

n.b. Nicht benannt
n.a. Nicht anwendbar

Literaturangaben und Datenquellen

Methoden gemäß Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 zur Bewertung der Informationen zum Zwecke der Einstufung verwendet wurden

Wortlaut der H-Sätze, Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und/oder Sicherheitshinweise auf die in Abschnitt 2 bis 15 Bezug genommen wird

Gemäß Richtlinie 67/548/EWG:

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

CLP-Kennzeichnung von Gemischen (bis 2015 als freiwillige Information zusätzlich zum Etikett nach RL 1999/45/EG)

Weitere Informationen

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt gemachten Angaben entsprechen unserem Wissensstand und unseren Erfahrungen zum angegebenen Zeitpunkt. Wir übernehmen keine Gewähr für evtl. Fehlerquellen und Vollständigkeit der Angaben. Der Anwender selbst muss sich davon überzeugen, dass alle Angaben geeignet und vollständig sind. Er ist verpflichtet, das gesamte Dokument zu lesen und zu beachten. Er trägt die Verantwortung zur Einhaltung erforderlicher und vorgeschriebener Maßnahmen.
